

Stauteich der Lehmühle bei Schöneberg

Schlagwörter: [Stauteich](#), [Mühlenteich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Schöneberg (Landkreis Bad Kreuznach)

Kreis(e): Bad Kreuznach

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Standort des ehemaligen Stauteiches der Lehmühle bei Schöneberg (2017)
Fotograf/Urheber: Jörn Schultheiß



Urkundliche Erwähnung findet der - eigentlich irrtümlich als natürlicher 'Weiher' bezeichnete - Teich in einem Kaufvertrag von 1714, in dem der Müllermeister Antoni Claß ein Stück Land von der Gemeinde Schöneberg kauft, um darauf eine Mühle zu errichten. Diese Mühle schloss sich der Beschreibung nach an die bereits bestehende Lehmühle an. Der Mühlbach, der den Betrieb der Lehmühle ermöglichte, speiste sich aus dem ein Stück südlich gelegenen Stauteich, der seinerseits durch eine Teil-Umleitung des nahen Dörrebachs gespeist wurde.

Das Gebiet im Osten der Gemeinde Dörrebach ist karstig, weshalb es in niederschlagsarmen Zeiten immer wieder zum Trockenfallen des Dörrebachs kam. Durch das Anlegen des Stauteichs war der Betrieb der Mühle auch in diesen Zeiten gesichert und stellte somit einen wirtschaftlichen Vorteil gegenüber Mühlen dar, die an einem ursprünglichen Bachverlauf erbaut worden waren. Durch den Weiher konnten daher existenziellen Unsicherheiten begegnet werden.

Nach der Einstellung des Betriebs beider Mühlen verlor auch der Stauteich an wirtschaftlicher Bedeutung. Der Mühlgraben wurde nicht mehr gepflegt, sodass dieser mit der Zeit verlandete. Bereits zur Zeit des Ersten Weltkriegs war von dem ehemaligen Weiher nur noch eine trockengefallene Senke übrig. Im Rahmen von Renovierungsarbeiten eines anliegenden Wohnkomplexes in den 1980er Jahren wurde die nicht weiter genutzte Senke mit Erdreich verfüllt, sodass der Umriss des einstigen Stauteichs kaum noch zu erkennen ist (Stand 2017).

(Stefan Gebhard, Universität Koblenz-Landau, 2017 / Freundliche Hinweise Ortsansässiger, 2017)

Literatur

Feil, Fridolin (2000): Dörrebacher Geschichten. Dörrebach.

Stauteich der Lehnmühle bei Schöneberg

Schlagwörter: Stauteich, Mühlenteich

Straße / Hausnummer: Lehnmühle

Ort: 55544 Schöneberg - Lehnmühle

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1300 bis 1330, Ende 1980 bis 1990

Koordinate WGS84: 49° 56 27,43 N: 7° 43 6,31 O / 49,94095°N: 7,71842°O

Koordinate UTM: 32.408.041,82 m: 5.532.852,87 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.408.080,25 m: 5.534.626,61 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Stauteich der Lehnmühle bei Schöneberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-264325> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

